

Schollach, Hochschwarzwald im August 2025

Kurzbericht zum Ansitzleiterbaukurs für Jungjäger\*innen

Als angehende Jungjägerin kommt die Einladung von Timo Sibold, Obmann für Jungjäger der Jägervereinigung Hochschwarzwald, zum Ansitzleiterbaukurs genau richtig. Warum Ansitzleitern so geschickt sind, erfahren wir im Laufe des Kurstags.

Am 16. August 2025 treffen wir uns also bei Klaus Schuler, Hochsitzbau Schuler schwarzwaldkanzelbau.de im wunderschönen Schollach, Eisenbach. Ausgestattet mit Hammer, Akkuschrauber, Maßband, Schnittschutzhose und Motorsäge geht`s für 6 gestandene Jungjäger ran an die Rundhölzer, die vorher auf dem Platz hinterm Stall von Klaus für uns bereitgelegt wurden.

Nichts geht ohne Bauplan! Klaus erläutert Sicherheitsvorkehrungen, erklärt die einzelnen Schritte, teilt uns in (sinnvolle) 2er-Gruppen auf. Ich kann jetzt schon sagen, dass ich sehr froh bin, zusammen mit Timo in einem Team zu sein ②.

Jeder Teilnehmer baut seine eigene Ansitzleiter. Wir sägen die Streben im richtigen Winkel an, kürzen Dachlatten für die spätere Sitzfläche und Lehne, Abstandshölzer und Sprossen werden vorbereitet und dann beginnt auch schon die eigentliche Arbeit: sämtliche Befestigungen sind von Hand gehämmert. Diese Tätigkeit gehört bis jetzt nicht zu meinen Alltagsbeschäftigungen – für mich ganz schön anstrengend an diesem schwülheißen Augusttag.

Dank der vorbereiteten Winkel-Sets von Klaus, die wir später auch mitnehmen dürfen, ist das Verbinden der Rundhölzer im richtigen Abstand und Winkel ein Einfaches, mehr und mehr nehmen die Leitern Form an.

Nach gut 4 Stunden sind unsere Leitern fertig. Das Dach wird dann am jeweiligen Ansitzort montiert, die Baumbefestigungen ermöglichen später mit Hilfe von Spanngurten ein einfaches Befestigen am Baum. Klaus schätzt, dass eine Leiter etwa 80 Kilogramm wiegt – das heißt ein Umstellen mit 2 Mann ist dann jederzeit gut machbar.

Fazit des Tages: wenn ich manchmal so sehe, was in den Wäldern an Kanzeln rumsteht, bin ich froh, jetzt (theoretisch) meine eigene Ansitzleiter bauen zu können. Eine tolle Erfahrung und eine gute Gemeinschaft durfte ich hier in Schollach erleben.

Alle Materialien und die Grillwurst im Wecken zum Abschluss waren an diesem Kurstag übrigens inklusive.

Danke für die Orga, Timo.

Marina Winterhalder, angehende Jungjägerin, Friedenweiler





